PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, 3. September 2010

Hauptversammlung der P&I AG bestätigt Jahresabschluss

- **Zustimmung zu Beschlussanträgen der Verwaltung**
- **Dividende in Höhe von 1,10 Euro je Aktie**
- **Neuwahl von Volk und Dr. Dippel im Aufsichtsrat**
- **Entlastung für beide Vorstände und für Michael Wand**
- **Thomas Volk neuer Vorsitzender im Aufsichtsrat**

In der auf Verlangen des Großaktionärs Argon GmbH & Co. KG einberufenen Hauptversammlung haben die Aktionäre der Wiesbadener P&I Personal & Informatik AG, eines führenden Herstellers von Software für das Personalmanagement, gestern den vom Wirtschaftsprüfer Deloitte & Touche testierten Abschluss des Geschäftsjahres 2009/2010 festgestellt und den Konzernabschluss gebilligt. Der Beschluss war notwendig geworden, da infolge von Konflikten innerhalb des Aufsichtsrats von diesem bisher noch kein Bericht erstellt wurde.

Für die Verwendung des Bilanzgewinns wurde eine Dividendenzahlung in Höhe von 1,10 Euro je Aktie beschlossen. Das bedeutet eine Erhöhnung um zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr. Damit unterstreicht der Vorstand seine bekundete Absicht mehr als 50 Prozent des Bilanzgewinns aus dem AG-Abschluss an die Aktionäre als Dividende auszuschütten. Für die Aktionäre wird damit die bisher höchste Dividendenzahlung seit Börsengang erreicht.

Die beiden Vorstände Vasilios Triadis und Dr. Hartmut Voß sowie der Aufsichtsratsvorsitzende Michael Wand wurden mehrheitlich entlastet. Die Amtszeit des Aufsichtsratsmitglieds Dr. Thomas Heidel endete mit Ablauf der Hauptversammlung, Robert Vinall wurde als Aufsichtsratsmitglied abberufen. Als neue Mitglieder des Aufsichtsrats

wurden Thomas Volk, Managing Partner der Timmaron Capital Advisors, und Dr. Thorsten Dippel, Associate Director von The Carlyle Group, gewählt.

Im Anschluss an die Hauptversammlung wählte der Aufsichtsrat in seiner konstituierenden Sitzung Thomas Volk zum AR-Vorsitzenden und Michael Wand zu seinem Stellvertreter. Der Vorstand begrüßt nach den Worten von Vasilios Triadis die Beschlüsse der Aktionäre, da somit eine Konfliktsituation und ihre Folgen, die das Unternehmen belastet hatten, ausgeräumt worden seien und das Management sich nunmehr wieder ganz auf das erfolgreiche Tagesgeschäft konzentrieren könne.

Nach dem Rekordabschluss des vergangenen Geschäftsjahres mit einem Bilanzgewinn von 18,44 Millionen Euro ist P&I mit dem umsatzstärksten Quartal ihrer Geschichte in das neue Geschäftsjahr (1. April 2010 bis 31. März 2011) gestartet. Der Konzernumsatz der ersten drei Monate stieg um 12,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 17,1 Millionen Euro. Ein EBIT im Konzern von 4,2 Millionen Euro (Vorjahr: 4,0 Millionen Euro) und eine EBIT-Marge von 24,8 Prozent im ersten Quartal bestätigen dem Vorstand zufolge die Strategie des Unternehmens.

Die zehnte Hauptversammlung der P&I (Prime Standard: ISIN DE 000 6913403) fand am 2. September 2010 mit über 200 Aktionären und Gästen in der Wiesbadener Casino-Gesellschaft statt. Vom Grundkapital der Wiesbadener Gesellschaft in Höhe von 7,7 Millionen Euro waren knapp 6,0 Millionen Euro bzw. 77,3 Prozent vertreten. Die Versammlungsleitung erfolgte durch Michael Wand als Vorsitzendem des Aufsichtsrates.

Die Ergebnisse der Abstimmung sind gemäß § 130 AktG auf der Homepage der P&I veröffentlicht und können jederzeit bei der Gesellschaft angefordert werden. Die Abstimmungsergebnisse im Detail und die Vorstandspräsentation von Vasilios Triadis sind auf der Homepage im Menü unter Unternehmen / Investor Relations / Hauptversammlung veröffentlicht.

Pressekontakt:

P&I Personal & Informatik AG
Andreas Granderath / Investor Relations
Kreuzberger Ring 56
65205 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 611 / 7147-267
Fax: +49 (0) 611 / 7147-369
E-Mail: aktie@pi-ag.com

Charles Barker GmbH
Hans-Jürgen Schneider
Tel.: +49 (0) 69 / 7940-9043
Mobil: +49 (0) 172 6435 240
E-Mail: hj.schneider@charlesbarker.de

P&I: Software für die Personalwirtschaft (ISIN: DE 0006913403)

Fast 400 Menschen machen P&I durch ihr Wissen, ihr hohes Engagement und ihre Leidenschaft zum Premium-Anbieter integrierter Software-Lösungen für die Personalwirtschaft. Ob Payroll, webbasiertes Personalmanagement oder Zeitwirtschaft: Die HR-Software der P&I ist führend – sowohl im Hinblick auf technologische als auch funktionale Merkmale. Inzwischen wird die Lohn- und Gehaltsabrechnungssoftware P&I LOGA in 14 europäischen Ländern eingesetzt. Mit P&I TIME verfügt P&I über eine plattformunabhängige und flexible anpassbare Standardsoftware für die Zeitwirtschaft und positioniert damit ein attraktives Stand-alone-Produkt im Premiumsegment. Dienstleistungen wie Implementierung, Beratung, Training und HR-Outsourcingservices komplettieren das P&I Leistungsangebot.

Mit sechs Standorten in Deutschland und weiteren sieben im europäischen Ausland betreut P&I die Kunden und gewährleistet diesen durch hohe Investitionen in Produktforschung und -entwicklung Sicherheit und Investitionsschutz. International führende HR-Serviceanbieter sowie Rechenzentren setzen auf P&I als Produktlieferanten und über 3.000 Direktkunden gestalten mit P&I Lösungen ihr HR-Business erfolgreich. Sie alle vertrauen auf die hohe Expertise der P&I mit inzwischen mehr als 40 Jahren Marktpräsenz. P&I bietet Personalwirtschaft aus einer Hand und hält Lösungen bereit, die Kunden auf die Zukunft vorbereiten. Die P&I Personal & Informatik AG ist an der Frankfurter Börse im Prime Standard notiert und erzielte im Geschäftsjahr 2009/2010 einen Umsatz von 63,3 Millionen Euro.
Mehr über P&I Personal & Informatik AG im Internet: www.pi-ag.com